

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Bernd Frosch eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der Anwesenheit

Zu Beginn der Versammlung waren 17 Vereinsmitglieder anwesend; davon 14 Stimmberechtigte und 3 Nicht-Stimmberechtigte.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls 2022

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022 wurde vorab per E-Mail versandt und liegt den Anwesenden zur Einsicht vor. Die Versammlung erklärte den Verzicht zum Verlesen des Protokolls.

Es wurden keine Einwände aufgezeigt und das Protokoll wurde anschließend einstimmig genehmigt.

TOP 4: Jahresbericht des Spielwartes

Florian Prill konnte von einer entspannten Saison berichten, die ohne Einschränkungen von Corona durchgeführt werden konnte.

Er appellierte an die Trainer und Betreuer, nach Möglichkeit auf Spielverlegungen zu verzichten. Sollte eine Spielverlegung jedoch nötig sein, ist im Vorfeld durch die Trainer entsprechend beim Gegner anzufragen. Somit könnte man schneller und direkter einen neuen Termin finden. Dies würde die Arbeit vom Spielwart deutlich erleichtern.

In der vergangenen Saison nahmen 3 Seniorenmannschaften am Punktspielbetrieb teil. Hier bedankte er sich bei Dennis Niehaus, der als Trainer der Männermannschaft zurücktrat.

Bei den Jugendmannschaften berichtete er insgesamt von guten bis durchwachsenen Leistungen. Auch die „Neulinge“ konnten erste Erfolge verzeichnen.

Negativ war jedoch, dass in der letzten Spielzeit keine Turniere von den Minis und Anfänger E-Jugend gespielt wurden. Das muss sich in Zukunft ändern.

Florian Prill erklärte die Neuzusammensetzung der zukünftigen Regionen. Aus den 11 Regionen Ems Jade, sollen in Zukunft 5 Regionen Bremen Nordsee erstellt werden. Auf geographische Einteilung soll aber geachtet werden. Für die HSG bedeutet dies, in Richtung Oldenburg die Punktspiele durchzuführen und nicht wie bisher in Richtung Ostfriesland.

Er bat die Versammlung, Werbung für das Schiedsrichterwesen zu machen. Mit derzeit 13 Schiedsrichtern, davon 5 aktiv, stehen definitiv zu wenig Schiedsrichter zur Verfügung. Bei den Zeitnehmern konnte er von 25 Lizenzen berichten.

TOP 5: Rechenschaftsbericht des Kassenwartes

NOCH NICHT VOLLSTÄNDIG !!!

Insgesamt war Hergen Sies mit den Finanzen des Vereins zufrieden.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferin Nathalie Cassens war entschuldigt. Als Nachrücker ist Niklas Bredehorn eingesprungen. Maren Wilken und Niklas Bredehorn berichteten, dass alles korrekt gebucht und belegt ist. Es gab keine Beanstandungen. Sie lobten den Kassenwart für die gute Arbeit und bedankten sich bei Hergen Sies.

TOP 7: Entlastung des Vorstands

Der gesamte Vorstand wurde einstimmig die Entlastung erteilt.

TOP 8: Wahl eines Kassenprüfers

Arne Boer wurde einstimmig als Kassenprüfer gewählt.

TOP 9: Benennung eines Schiedsrichterwartes und Pressewartes

Für den Pressewart wurde Konstantin Pawils benannt, der sich bereit erklärte das Amt zu übernehmen.

Für den Schiedsrichterwart sollen noch die Kaiser`s angesprochen werden.

TOP 10: Anträge, Verschiedenes

Bernd Frosch berichtete über die Investitionen in Trikotagen und Anzügen. Diese Posten betragen jeweils 10.000 €. Hierzu erklärte er, dass diese Ausstattung Vereinseigentum ist und nicht für die private Nutzung gedacht.

Die Ausstattung in den Sporthallen sind mit Dummys, Hütchen etc. derzeit komplett, so dass vorerst keine Anschaffungen in diesem Bereich nötig sind.

Zum Pfingstturnier 2023 fehlen noch die Überweisungen an die GEMA und für die Toiletten und Duschen.

Insgesamt ist das Pfingstturnier, trotz geringer Anmeldezahl, sehr gut gelaufen. Es verbleibt ein geschätztes Plus von 5.000 €.

Maren Wilken berichtete vom Ferienprogramm und dem Weltkindertag. Beide Veranstaltungen sind reibungslos gelaufen und sie bedankte sich besonders bei den zahlreichen Helfern.

Am 19.01.24 findet ein Schulturnier in Neuenburg statt und auch hier wird um rege Beteiligung gebeten.

Antrag 1: Fahrgeld für die Punktspiele – Dieser Antrag wurde zurückgezogen

Antrag 2: Gebühr für Sekretär und Zeitnehmer von 10 €

Dieses wird bei der nächsten Vorstandssitzung kalkuliert und abgestimmt.

Antrag 3: Antrag auf Beitragserhöhung ab 01.01.2024

Vorschlag: Kinder 10 € / Erwachsene 12,50 € / Familie 25 €

Nach einer Debatte wurde über den Vorschlag abgestimmt, die Gebühren auf folgende Summen festzulegen: Kinder 9 € / Erwachsene 12 € / Familie 24 €

Mit 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen wurde dem Antrag und den erarbeiteten Vorschlag zugestimmt.

Hierzu soll ein Infoschreiben an die Mitglieder geschickt werden.

Zum Schluss der Jahreshauptversammlung hat Bernd Frosch noch darauf hingewiesen, dass nach Feiern oder Veranstaltungen Altglas, Pappe etc. selbst zu entsorgen sind.

Die Versammlung wurde um 20:18 Uhr geschlossen.

1. Vorsitzender

Anja Sies

Protokollantin